

**Öffentliche Sitzung**  
 des Verwaltungsausschusses/Eigenbetriebsausschusses  
am Mittwoch, den 22.06.2022  
 im großen Sitzungssaal des Rathauses

Beginn: 19:54 Uhr

Ende: 20:40 Uhr

**Anwesend:**

**Vorsitzender**

Herr Oberbürgermeister Richard Arnold

**stellv. Vorsitzender**

Herr Erster Bürgermeister Christian Baron

Herr Bürgermeister Julius Mihm

**CDU**

Herr Stadtrat Johannes Barth

Herr Stadtrat Alfred Baumhauer

Herr Stadtrat Martin Bläse

Frau Stadträtin Dorothea Feuerle

Herr Stadtrat Christian Krieg

Herr Stadtrat Thomas Maihöfer

**Bündnis 90/Die Grünen**

Herr Stadtrat Gabriel Baum

Herr Stadtrat Thomas Krieg

Frau Stadträtin Gertraude von Streit

**SPD**

Herr Stadtrat Dr. Uwe Beck

Frau Stadträtin Sigrid Heusel

**Die Linke**

Herr Stadtrat Sebastian Fritz

Herr Stadtrat Alexander Relea-Linder

**Freie Wähler Frauen Schwäbisch Gmünd**

Frau Stadträtin Karin Rauscher

**Die Bürgerliste Schwäbisch Gmünd**

Frau Stadträtin Brigitte Abele

**Ortsvorsteher**

Herr Ortsvorsteher Gerd Zischka

**Schriftführerin**

Frau Melanie Bihlmaier

**Verwaltung**

Herr Helmuth Caesar

nichtöffentliche Sitzung

Herr Alexander Groll

Herr Gerhard Hackner

Herr Markus Herrmann

Herr Markus Hofmann

Frau Claudia Kohler

nichtöffentliche Sitzung

Herr Helmut Ott

Herr Matthias Pflüger

nichtöffentliche Sitzung

**Gast**

Herr Stadtrat Ullrich Lothar Dombrowski

**Abwesend:**

**CDU**

Herr Stadtrat Paul Schneider

Herr Stadtrat David Sopp

**SPD**

Herr Stadtrat Alessandro Lieb

Gast in der öffentlichen Sitzung

## Tagesordnung

=====

- 1** Vergabe der Planungsleistungen für die Errichtung und Überwachung eines FTTB-Netzes in unterversorgten Gebieten im Projektgebiet der Stadt Schwäbisch Gmünd im Rahmen eines sogenannten Betreibermodells
- 2** Änderung des Gesellschaftsvertrages der Stadtwerke Schwäbisch Gmünd GmbH (Stadtwerke)
- 3** Gemeinsamer Qualifizierter Mietspiegel für die Städte Schwäbisch Gmünd, Lorch und Heubach und den Gemeinden Mutlangen und Waldstetten sowie den Verwaltungsgemeinschaften Rosenstein und Leintal-Frickenhofer Höhe für den Zeitraum 2022 – 2024 gemäß den §§ 558 c ff BGB
- 4** Bekanntgaben
  - 4.1** Fördermittel aus DigitalPakt Schule fristgerecht beantragt
- 5** Anfragen
  - 5.1** Antrag der Fraktion DIE LINKE
  - 5.2** Anzeigetafeln Bahnhof
  - 5.3** Hornberg
  - 5.4** Altpapiersammlungen durch Vereine
  - 5.5** Toilette in der VHS
  - 5.6** 9-Euro-Ticket
  - 5.7** Kiosk im Bud Spencer Bad
  - 5.8** Umbenennung Franz-Konrad-Straße

Oberbürgermeister Arnold begrüßt die Mitglieder, die Presse und die Gäste recht herzlich zur öffentlichen Sitzung.

Er stellt die Beschlussfähigkeit und die ordnungsgemäße Ladung fest.

Es liegen keine Anmerkungen zur Tagesordnung vor.

**zu 1 Vergabe der Planungsleistungen für die Errichtung und Überwachung eines FTTB-Netzes in unterversorgten Gebieten im Projektgebiet der Stadt Schwäbisch Gmünd im Rahmen eines sogenannten Betreibermodells  
Vorlage: 113/2022**

**Protokoll:**

Herr Hoffmann stellt den Sachverhalt vor (siehe Anlage).

Stadtrat Bläse/CDU führt aus, dass das Thema sehr wichtig sei, man habe es oft besprochen und diskutiert. Es ziehe sich gefühlt ewig, man habe schon weiter sein wollen. Er bittet darum, es so schnell wie möglich umzusetzen. Die Tiefbauarbeiten sollten 2023 beginnen.

Oberbürgermeister Arnold antwortet, dass man an der Sache dran sei.

Auszug  
zur weiteren Bearbeitung an Amt: 10.4  
nachrichtlich an Amt:

**zu 2 Änderung des Gesellschaftsvertrages der Stadtwerke Schwäbisch Gmünd GmbH (Stadtwerke)  
Vorlage: 110/2022**

**Protokoll:**

Oberbürgermeister Arnold führt in den Sachverhalt ein.

Stadtrat Baum/Bündnis 90/Die Grünen erkundigt sich, ob er es richtig verstanden habe, dass der Fachbeamte seither bereits beratend dabei gewesen sei. Man erhöhe nur das Gewicht durch die Stimme.

Oberbürgermeister Arnold bestätigt dies.

Auszug  
zur weiteren Bearbeitung an Amt: 20  
nachrichtlich an Amt:

**zu 3      Gemeinsamer Qualifizierter Mietspiegel für die Städte Schwäbisch Gmünd, Lorch und Heubach und den Gemeinden Mutlangen und Waldstetten sowie den Verwaltungsgemeinschaften Rosenstein und Leintal-Frickenhofer Höhe für den Zeitraum 2022 – 2024 gemäß den §§ 558 c ff BGB  
Vorlage: 108/2022**

**Protokoll:**

Herr Hackner stellt den Sachverhalt vor.

Stadtrat Bläse/CDU äußert, dass Schwäbisch Gmünd das Mittelzentrum sei, daher solle man schauen, dass man die Verlagerung des wertigen Wohnraumes nicht nach außen gebe.

Oberbürgermeister Arnold antwortet, dass man dafür gesorgt habe, dass es genügend bezahlbaren Wohnraum gebe. Die Mischung mache es. Es sei nicht schlecht wie man unterwegs sei, da man eine große Bandbreite anbieten könne.

Stadtrat Baum/Bündnis 90/Die Grünen bedankt sich für die Vorstellung. Man könne tiefer einsteigen. Er sei über manche Fragen, die man bei der Befragung beantworten müsse, überrascht im Hinblick auf deren Priorisierung.

Bürgermeister Mihm antwortet, dass verschiedene Merkmale abgefragt werden würden, die eine Plausibilität hätten.

Herr Hackner antwortet, dass es in vier Jahren sicherlich anders aussehen werde.

Stadträtin Heusel/SPD ist sehr froh, dass man den qualifizierten Mietspiegel habe. Sie erkundigt sich, ob die Befragten zufällig ausgewählt worden seien und ob die Aktualisierung nur in Schwäbisch Gmünd stattfinde.

Herr Hackner antwortet, dass es eine zufällige Auswahl sei. Die Aktualisierung werde man in Schwäbisch Gmünd machen. Man habe 773 Rückläufe erhalten, dies reiche aus, man brauche 500.

Stadtrat Relea-Linder/DIE LINKE führt aus, dass die Mieten in den letzten vier Jahren weiter gestiegen seien. Es könnte sein, dass man 2026 eine noch größere Steigerung habe. Daher sei es umso besser, dass man den Beschluss zum bezahlbaren Wohnraum geschaffen habe. Die Energiekrise treffen den Wohnmarkt besonders, da bei alten Wohnungen die Nebenkosten sehr hoch seien. Die Mischung mache es, aber 12 Euro pro Quadratmeter müsse man sich erstmal leisten können. Er erinnert an die Anfrage, wie viel bezahlbarer Wohnraum geschaffen worden sei.

Oberbürgermeister Arnold antwortet, dass man dies nachreichen werde. Man werde sich voraussichtlich nächstes Jahr mit den gestiegenen Energiepreisen und weniger mit den Mietpreisen aufgrund der aktuellen Situation beschäftigen müssen

Auszug  
zur weiteren Bearbeitung an Amt: 60  
nachrichtlich an Amt:

**zu 4      Bekanntgaben**

**zu 4.1      Fördermittel aus DigitalPakt Schule fristgerecht beantragt  
Vorlage: 095/2022**

**Protokoll:**

Oberbürgermeister Arnold gibt den Sachverhalt bekannt.

Auszug  
zur weiteren Bearbeitung an Amt:  
nachrichtlich an Amt: 40

**zu 5      Anfragen**

**zu 5.1      Antrag der Fraktion DIE LINKE**

**Protokoll:**

Erster Bürgermeister Baron weist auf den Antrag der Fraktion zu den Herausforderungen in der Arbeit mit Kindern hin. Man habe das Thema aufgegriffen und werde es breiter aufbereiten. Das Thema werde man am 12.10.2022 in einer Sitzung des Verwaltungsausschusses/Sozialausschusses behandeln.

Auszug  
zur weiteren Bearbeitung an Amt:  
nachrichtlich an Amt: 40

## zu 5.2 Anzeigetafeln Bahnhof

### Protokoll:

Stadtrat Christian Krieg/CDU bittet darum, auf die Deutsche Bahn zuzugehen und zu erfragen, wann Schwäbisch Gmünd einen vollwertigen Bahnhof mit Anzeigetafeln erhalten werde, wie es auch an anderen Bahnhöfen üblich sei.

Oberbürgermeister Arnold antwortet, dass man es anmahnen werde.

Auszug  
zur weiteren Bearbeitung an Amt: 11, 13, 10.4  
nachrichtlich an Amt:

## zu 5.3 Hornberg

### Protokoll:

Stadtrat Christian Krieg/CDU erkundigt sich nach dem aktuellen Stand beim Hornberg in Bezug auf Toilette und Gastronomie.

Oberbürgermeister Arnold antwortet, dass man an der Sache dran sei.

Auszug  
zur weiteren Bearbeitung an Amt:  
nachrichtlich an Amt:

## zu 5.4 Altpapiersammlungen durch Vereine

### Protokoll:

Stadtrat Fritz/DIE LINKE äußert, dass die Vereine in Mutlangen keine Altpapiersammlung mehr durchführen würden, da sie zu niedrige Beträge von der GOA erhalten würden. In anderen Landkreisen seien die Beträge deutlich höher. Er befürchtet, dass es in Schwäbisch Gmünd ähnlich ausgehen könnte.

Oberbürgermeister Arnold antwortet, dass dies ein Thema für den Aufsichtsrat der GOA sei. Er könne es zudem gerne an den Landrat weitergeben.

Auszug  
zur weiteren Bearbeitung an Amt: 1  
nachrichtlich an Amt:

**zu 5.5 Toilette in der VHS****Protokoll:**

Stadträtin Rauscher/Freie Wähler Frauen macht auf den Geruch in der VHS-Toilette aufmerksam und erkundigt sich, ob man dies verbessern könne.

Erster Bürgermeister Baron antwortet, dass man etwas machen könne. Es sei eine Frage des Aufwands und der Kosten. Wenn man es saniere, sei es teuer.

Oberbürgermeister Arnold antwortet, dass sich das Amt für Gebäudewirtschaft darum kümmern werde. Wenn es keine grundsätzliche Lösung gebe, werde man prüfen, es kosmetisch zu lösen.

Auszug  
zur weiteren Bearbeitung an Amt: 65  
nachrichtlich an Amt:

**zu 5.6 9-Euro-Ticket****Protokoll:**

Stadträtin Abele/Die Bürgerliste äußert, dass das 9-Euro Ticket nicht gut funktioniere, die Züge seien überfüllt.

Auszug  
zur weiteren Bearbeitung an Amt:  
nachrichtlich an Amt: 11, 30

**zu 5.7 Kiosk im Bud Spencer Bad****Protokoll:**

Stadträtin Abele/Die Bürgerliste erkundigt sich, ob es mit dem neuen Pächter im Bud Spencer Bad funktioniere.

Oberbürgermeister Arnold antwortet, dass er nichts Gegenteiliges gehört habe.

**zu 5.8 Umbenennung Franz-Konrad-Straße****Protokoll:**

Stadträtin Heusel/SPD erkundigt sich, wann der Antrag zur Umbenennung der Franz-Konrad-Straße endlich auf die Tagesordnung kommen werde. Sie habe bereits mehrmals daran erinnert.

Oberbürgermeister Arnold antwortet, dass es nach der Sommerpause behandelt werde.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Oberbürgermeister Arnold die Sitzung.

Auszug  
zur weiteren Bearbeitung an Amt: 45  
nachrichtlich an Amt:

Für die Richtigkeit!

Den .....  
Oberbürgermeister:

Den .....  
Stadtrat:

Den .....  
Schriftführer:

Den .....  
Stadtrat: